



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Seit 20 Jahren ist der Neuenburger Sommergarten eine Erfolgsgeschichte – Nachfrage ungebrochen

Wohin geht man im August am Samstagabend, wenn man schön feiern, Freunde treffen, gute Musik hören und vielleicht auch ein bisschen das Tanzbein schwingen möchte? Seit 20 Jahren schon ist hierfür der „Neuenburger Sommergarten“ die erste Adresse. Der Rathausplatz wird dann zum Festivalgelände, Tischgarnituren für über 1000 Gäste, dazu die Außenplätze der angrenzenden Gastronomie bieten Sitzkomfort, die auftretenden Bands decken alle musikalischen Stilrichtungen ab, so dass sich jeder seine Favoriten aussuchen kann. Und das Beste daran: Der Eintritt ist frei.

82 Auftritte kamen bisher zusammen, etliche Bands waren auch mehrfach da wie „Die Rebländer“, „Frl Mayer's Hinterhausjazer“ oder „Son Como Son“, „Many and the Teddyshakers“ und andere. Begonnen hatte alles im Jahr 1993 als es galt, den als Fußgängerzone neu gestalteten Rathausplatz zu beleben. Ein „Spektakel Kuriosa“ mit Zauberei, Jonglage und Farkunst machte den Auftakt, es folgte in jenem Jahr eine „Italienische Nacht“ und ein Auftritt der „Distant Friends“.

Das Konzept erwies sich als Dauerbrenner, wie Bürgermeister Joachim Schuster heute rückblickend feststellt. Was sich im Lauf der Jahre geändert habe, sei das Einzugsgebiet der Gäste. Waren es in den ersten Jahren vor allem die Neuenburger selbst, die das Sommerfest unter freiem Himmel auf dem Rathausplatz genossen, so kamen mit der Zeit immer mehr Gäste auch aus dem Umland.

Vor allem der Anteil der Besucher aus dem Elsass steigt immer noch ständig. Auch die wachsende Zahl von anderen Open-Air-Events in der Umgebung tue dem Zulauf in Neuenburg keinen Abbruch, hat



Schuster beobachtet. Und froh ist der Bürgermeister auch darüber, dass es beim „Sommergarten“ noch nie zu Handgreiflichkeiten oder anderen unschönen Vorfällen gekommen ist: „Seit 20 Jahren wird hier friedlich und fröhlich gefeiert“. In diesem Jahr wurde die Freiluft-Reihe, die sonst meist die vier August-Samstage beinhaltet durch ein fünftes Konzert mit dem „Gypsy Brass Swing Septett“ ergänzt, das in Kooperation mit dem elsässischen Musikfestival „Météo“ nach Neuenburg geholt werden konnte. Insgesamt 5000 Gäste haben 2013 den „Neuenburger Sommergarten“ besucht, dank des beständigen Wetters mussten keine Ausfälle verzeichnet werden.

Mit der Reihe „Sommergarten“ will die Stadt auch ihre Gastronomie zum Zuge kommen lassen, nachdem das Nepomukfest, der zweite große Renner der Neuenburger Sommersaison, von den Vereinen ausgerichtet wird, die hier den Hauptteil der Einnahmen für ihre

Vereinskassen erwirtschaften. Die Gastronomen sorgen für den Aufbau und Abbau der Sitzgarnituren sowie für die Reinigung des Platzes nach Veranstaltungsende. Damit die Reihe attraktiv bleibt, wartet die Stadtverwaltung als Organisator des Programms mit einem breiten Querschnitt der Musikstile auf, der von Volksmusik über Schlager, Rockabilly und Jazz bis hin zu Samba und Bossa Nova reicht. Man greife gerne auf beliebte Bands aus der Regio zurück, etwa die Newcomer „Milestone“ oder die „Rebländer“, aber sei auch immer auf der Suche nach Neuem, berichtet Schuster.

Hauptsache, die Qualität stimmt. Auch auf Tipps aus dem Publikum gehe man ein. So kamen beispielsweise die „Gypsy Voices“, die dieses Jahr das Festival eröffneten, nach dem Hinweis einer Zuhörerin.

„Die Bands mögen den Auftritt in unserem Sommergarten, denn hier bietet sich die Möglichkeit vor bis

zu 1300 Leuten zu spielen“, meinte Schuster. Insgesamt lässt sich Neuenburg das Freiluft-Spektakel jährlich rund 10.000 bis 15.000 Euro kosten, etwa dieselbe Summe legen dann noch die Sponsoren, namhafte Firmen aus Neuenburg und Umgebung sowie die Gastronomen drauf. Die bunten Lichterketten, mit denen der Platz bisher geschmückt und beleuchtet wurde, haben in diesem Jahr Konkurrenz bekommen: Erstmals wurde zu den Veranstaltungen auch der Glasturm am Rathaus angestrahlt, jede Woche in einer anderen Farbe, ein toller optischer Effekt, der bei den Gästen sehr gut angekommen sei.

Die Anwohner hat man schon lange im Boot: Anwohner, die sich in den ersten Jahren durch die Musik und den Trubel belästigt fühlten, wurden von den Gastronomen umgestimmt, die ihnen einen Helfertisch reservierten und sie den Abend frei hielten. Seither sind Stammgäste im „Sommergarten“.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden. ■

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information. ■

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderat tag am Montag

Die nächste öffentliche Ge-
meinderatssitzung findet am
kommenden

**Montag, 9. September 2013,
19.30 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-
formiert
2. Vorstellung eines Betreuungs-
konzepts für eine Flüchtlingsunter-
bringung in Neuenburg am Rhein,

Robert-Koch-Straße

3. Generalsanierung der Kleingar-
tenanlage „Basler Kopf“ im Zu-
sammenhang mit der Landgarten-
schau 2022; Vorstellung der grund-
sätzlichen Überlegungen

4. Einrichtung eines Spiel- und Be-
wegungsbereiches für die Kinder
der Grundschule in Grißheim

5. Bebauungsplan mit örtlichen
Bauvorschriften „Vogelwäldle“:
a) Behandlung der Stellungnahmen
der Behörden und der Öffentlich-
keit, b) Satzungsbeschluss

6. Rheinhalle Grißheim; Auftrags-

vergabe Glaserarbeiten

7. Sanierung Westtangente und
Bau einer Querungshilfe im Be-
reich der Einmündung Im Grün;
Auftragsvergabe Straßenbauarbei-
ten

8. Endausbau Otto-Hahn-Straße;
Auftragsvergabe Straßenbauarbei-
ten

9. Belagsarbeiten im Bereich Pfar-
rer-Christen-Straße/Beim Stadt-
haus; Auftragsvergabe Verkehrs-
wegebauarbeiten

10. Bauanträge und Antrag auf
wasserrechtliche Erlaubnis ■

Beantragung von Briefwahl über das Internet

Zur Bundestagswahl können
Wahlscheine neben den her-
kömmlichen Beantragungsarten
persönlich oder schriftlich (Tele-
fax, E-Mail) auch durch sonsti-
ge dokumentierbare elektronische
Übermittlung beantragt wer-
den (§27 BWO). Wir bieten für
Sie zur Bundestagswahl die Be-
antragung eines Wahlscheines
per Internet auf unserer Home-
page www.neuenburg.de an. Beim
Aufruf des Links <https://egov.virtuellesrathaus.de/briefwahl/antrag?ags=08315076&waehlervz=08315076&waehlervz=A&bezug=Freiburg> er-
halten Sie ein Erfassungsformular
für Ihre Antragsdaten. Die Daten
auf Ihrer Wahlbenachrichtigung
müssen Sie in das Antragsformular
eintragen. Ihnen steht es offen,

sich die Unterlagen nach Hause
oder an eine abweichende Ver-
sandanschrift senden zu lassen. Ihre
Antragsdaten werden verschlüs-
selt über das Internet in eine Sam-
meldatei zur Abarbeitung übertra-
gen.

Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit
unserem dialogisierten Wählerver-
zeichnis übereinstimmen, erhal-
ten Sie automatisch einen Hinweis.
Der Wahlschein und die Briefwahl-
unterlagen werden Ihnen von uns
anschließend per Post zugestellt.
Für die automatische Prüfung Ihrer
Daten benötigen wir unter an-
derem zwingend die Eingabe Ihrer
Wahlbezirks- und Wählernummer.
Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichti-
gung nicht vorliegen haben, kön-
nen Sie auch formlos per E-Mail

an buengerbuero@neuenburg.de
einen Wahlschein beantragen. In
diesem Fall müssen Sie Ihren Fa-
millennamen, Ihre Vornamen, Ihr
Geburtsdatum und Ihre Wohnan-
schrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfah-
ren wenden Sie sich bitte an das
Wahlamt unter folgenden Kontakt-
möglichkeiten: Tel. 07631/791-122,
Fax 07631/791-23-122; E-mail: buengerbuero@neuenburg.de ■

Bienen-Faulbrut: Aufhebung Sperrbezirk

Bösartige Faulbrut bei Bienen:
Aufhebung des Sperrbezirks
in Neuenburg am Rhein, Stadt-
teil Grißheim: Nachdem die bö-
sartige Faulbrut bei Bienen in der
Stadt Neuenburg am Rhein, Stadt-
teil Grißheim, erloschen ist, er-
geht folgende tierseuchenrechtli-
che Verfügung des Landratsamtes
Breisgau-Hochschwarzwald vom
22.08.2013:

Der durch Entscheidung vom
09.07.2013 festgelegte Sperrbezirk
in Neuenburg am Rhein, Stadtteil
Grißheim, wird hiermit aufgehoben.

Die Verfügung und ihre Begrün-
dung liegen während der Dienst-
stunden der Stadtverwaltung Neu-
enburg am Rhein, Fachbereich Le-
benswerte Stadt, Ordnungsamt,
Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg
am Rhein, Zimmer Nr. 113, zur Ein-
sichtnahme aus.

Neuenburg am Rhein, 29.08.2013
Joachim Schuster
Bürgermeister ■

Bekanntmachung für die Rindermäster

Bekanntmachung des Landrats-
samtes Breisgau-Hochschwarzwald
FB Veterinärwesen:

Da sich Baden-Württemberg nun
in der Endphase der BHV 1 Sanie-
rung befindet, sind ab sofort Rin-
dermastbestände,
-die nicht nachweislich (BHV1-Frei-
heitsbescheinigung) ausschließlich
BHV1-freie Tiere zugekauft haben
-oder ausschließlich BHV1-freie
Tiere zugekauft haben, jedoch keine
einmalige Blutuntersuchung auf
BVH1 gefahrlos möglich ist, zu
impfen.

Von der generellen Untersu-
chungspflicht sind nur die geimpften
Masttiere in Stallhaltung ausge-

nommen. Eine Grundimmunisie-
rung plus eine weitere Impfung ge-
nügen, eine Nachimpfung ist nicht
erforderlich.

Die Impfstoffkosten werden von
der Tierseuchenkasse übernom-
men, die Kosten für die Durchfüh-
rung der Impfung sind vom Tierbe-
sitzer zu bezahlen.

Wir bitten alle Rindermäster dieser
Auflage selbstständig nachzukom-
men. Die Einhaltung wird vom Ve-
terinäramt zukünftig überprüft.

Bei Fragen wenden sie sich an
das Veterinäramt Breisgau-Hoch-
schwarzwald, Tel. 0761 21873928
oder 0761 2187 3914, E-Mail:
vetamt@lkbh.de ■

Neuenburg aktuell



Badenova und Bürgermeister überreichen Spende

Das die junge Mannschaft des Freiburger SC sogar Bayern München Paroli bieten kann, bewies das 1:1 im Mage Solar Stadion. Unterstützung für den Nachwuchs in Form eines 1.000 Euro-Schecks konnte Jochen Saier, Leiter der Freiburger Fußballschule, in der Halbzeitpause dieses Spiels in Empfang nehmen: Mathias Nikolay, Badenova-Vorstand, und Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster überreichten den Scheck. Alljährlich wird das traditionelle Fußballspiel zwischen Ba-

denova und Bürgermeistern einem guten Zweck gewidmet. Das Zusammentreffen von Bürgermeistern und Badenova endete am 18. Juli deutlich torreicher als das Spiel des SCF gegen Bayern München. Das Team des Energiedienstleisters gewann überraschend mit 3:2. Dies war der zweite Sieg in zehn Begegnungen. Seit das Spiel ausgetragen wird profitieren in der Region ansässige unterstützenswerte Einrichtungen – in diesem Jahr die Freiburger Fußballschule. ■

Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Samstag, 07.09.2013

Paracelsus-Apotheke,
Bad Krozingen, Freiburger Str. 20,
Tel. 07633/150150

Sonntag, 08.09.2013

Fridolin-Apotheke,
Neuenburg, Müllheimer Str. 23,
Tel. 07631/793700

Montag, 09.09.2013

Hense'sche Apotheke,
Badenweiler, Luisenstr. 2,
Tel. 07632/892121

Dienstag, 10.09.2013

Zollmatten-Apotheke,
Heitersheim, Poststr. 22,
Tel. 07634/510511

Mittwoch, 11.09.2013

Apotheke am Zöllinplatz,
Badenweiler, Zöllinplatz 4,
Tel. 07632/891576

Donnerstag, 12.09.2013

Malteser-Apotheke,
Heitersheim, Im Stühlinger 16,
Tel. 07634/2039

Freitag, 13.09.2013

Hebel-Apotheke,
Müllheim, Werderstr. 31a,
Tel. 07631/2253

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

85 Jahre: Günter Kohbow
Werner-v.-Siemens-Str. 54

83 Jahre: Hannelore Belgaid
Bertholdstr. 2

78 Jahre: Hildegard Geiger
Elsässer Str. 5

75 Jahre: Konrad Saam
Freiburger Str. 30

79 Jahre: Edeltraud Schaible
Fliederweg 3

75 Jahre: Helmut Hamburger
Ziegelmattestr. 6

82 Jahre: Anneliese Kappeler
Ensisheimer Str. 38

73 Jahre: Manfred Meier
Mühlenstr. 9

81 Jahre: Sofia Silea
Tennenbacherstr. 12d

78 Jahre: Friedrich Hirsch
Saarengrünstr. 13

70 Jahre: Hannelore Gutmann
Max-Schweinlin-Str. 11

89 Jahre: Hedwig Michel
Siedlung im Stein 10

77 Jahre: Lydia Buchner
Martha-Fuchs-Weg 17

73 Jahre: Dieter Kaufmann
Breisacher Str. 35

82 Jahre: Gerda Senf
Breisacher Str. 12

86 Jahre: Laurette Radtke
Habsburgerstr. 2

82 Jahre: Helga Renate Kolbe
Tennenbacherstr. 4

74 Jahre: Anneliese Grozinger
Spitalstr. 1

74 Jahre: Klaus Brändle
Friedhofstr. 14

80 Jahre: Karl Schaible
Fliederweg 3

72 Jahre: Amalia Kunstmann
Gutnauweg 2

74 Jahre: Hermann Lang
Murtener Str. 1

93 Jahre: Olga Theresia Schweiß
Tennenbacherstr. 4

92 Jahre: Martha Ruh
Rebstr. 12

87 Jahre: Edmund Schäfer
Tennenbacherstr. 4

72 Jahre: Kurt Furler
Mozartweg 6

83 Jahre: Alice Schäuble
Breisacher Str. 23a

96 Jahre: Emilie Detsch
Schubertweg 6

83 Jahre: Ingeborg Arnold
Müllheimer Str. 4

85 Jahre: Friedrich Sehringer
Fischerstr. 5

82 Jahre: Lieselotte Hauser
Franz-Josef-v.-Weiß-Str. 11

Grißheim:

80 Jahre: Karl Diringer
Luginslandstr. 10

Steinenstadt:

75 Jahre: Peter Frank Kreibich
Baslerköpfle 176

88 Jahre: Rosa Würmlin
Blauenstr. 6

72 Jahre: Horstfred Rexhausen
Hauptstr. 14

76 Jahre: Dorothea Koch
Berliner Str. 4

76 Jahre: Augusta Schmuck
Burgunder Str. 14

71 Jahre: Alfons Gebhart
Tannenweg 1

Zienken:

87 Jahre: Rudolf Kaltenbach
Hügelheimer Str. 3

83 Jahre: Helmut Kurzan
Fasanenweg 9

80 Jahre: Erich Siedel
Obere Dorfstr. 13

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

Badenova unterstützt Neuenburg am Rhein im Bereich ihrer Wasserversorgung

Badenova unterstützt die Stadt Neuenburg am Rhein bei ihren Aufgaben im Bereich der öffentlichen Wasserversorgung. Der regionale Energie- und Umweltdienstleister übernimmt Leistungen im Bereitschafts- und Betriebsdienst der Wasserversorgung, wodurch der städtische Wassermeister unterstützt wird. Im Zuge der Unterstützung durch Badenova werden im Vertretungsfall alle Anlagenmeldungen und Telefonanrufe direkt zur Badenova weitergeleitet. So wird sichergestellt, dass die Bürger von Neuenburg am Rhein bei Störungen wie gewohnt, die Nummer ihres Wassermeisters (Telefon 0171/2218711) anwählen können und in jedem Falle eine rasche Klärung ihrer Anfrage bzw. ihres Problems erhalten. Die Stadt betreibt die Wasserversorgung für ihre rund 12.000 Einwohner seit Jahren selbst in eigener Verantwortung.

Bauarbeiten bei der ehemaligen Güterhalle

Die DB Netz AG beginnt im Rahmen der Flächenfreisetzung Bahnhof Freiburg Güterbahnhof mit den Bauarbeiten im Bereich der ehemaligen Güterhalle östlich der Märkte in Neuenburg am Rhein. Die Arbeiten gliedern sich in die Bereiche Erneuerung der Ladestraße im Bereich der Holzverladung und Erneuerung Gleis 12 (Gütergleis). Die Bauarbeiten werden in der Zeit vom 2.9.2013 - 18.10.2013 durchgeführt. Die Maßnahme wird zum größten Teil werktags in Tagschichten ausgeführt. Jedoch können wenige Arbeiten aufgrund der gegebenen betrieblichen Voraussetzungen nur in Nachtzeiten bzw. an Sonntagen durchgeführt werden. Mit Lärmbelästigung durch Gerätschaften zur Erneuerung von Gleis 12 und der Ladestraße sowie durch Logistikfahrten für die Ent- und Versorgung der Baustelle ist zu rechnen. Ansprechpartner der Maßnahme sind: DB Netz AG Projektleitung, I.NP-SW-R(S)Wo, Herr Wolf, 0160-97402030, Örtliche Bauüberwachung: Ing.-Büro Pöry, Herr Jelonek, 0172-7161383

Infoveranstaltung zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) im Stadtteil Grißheim

Die Stadt Neuenburg am Rhein bereitet auf vielfachen Wunsch derzeit einen Antrag auf Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum für den Stadtteil Grißheim für das Programmjahr 2014 vor. Für private Eigentümerinnen und Eigentümer besteht auf dieser Grundlage die Möglichkeit Zuschüsse für umfassende Baumaßnahmen zur energetischen oder baulichen Verbesserung der Gebäude zu erhalten.

Ziel des Programms
 Die Zielstellung des Programms ist die Sicherung der Ortskernentwicklung unter anderem durch Nach- und Umnutzungen von Ne-

bengebäuden und der umfassenden Modernisierung von Hauptgebäuden. Die Neunutzung bereits bebauter Flächen kann als Baulückenschluss ebenfalls ein Beitrag leisten, den Landschaftsverbrauch zu reduzieren.

Vorgehensweise
 Durch die KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH wurde eine Begehung zur Erhebung des Bestands, des innerörtlichen Potentials sowie der Nutzungsstruktur vorgenommen. Auf dieser Grundlage wurden ein städtebauliches Gesamtkonzept und ein Maßnahmenkatalog erstellt. Die Ortskernentwicklung soll zusammen

mit den Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt werden. Die Stadt Neuenburg am Rhein lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am 18. September 2013, 19.00 Uhr, in den Alemannensaal im Stadtteil Grißheim zu einer Informationsveranstaltung ein. Dort wird ein erster Überblick über die bereits erarbeiteten Antragsunterlagen gegeben und über eine mögliche Antragstellung von einzelnen privaten Maßnahmen informiert.

Neuenburg am Rhein,
 21.08.2013
 Joachim Schuster
 Bürgermeister



Verstärkung für Essen auf Rädern Fahrer-Team

Seit einigen Monaten hat unser EAR-Fahrer-Team Herrn Hans Gerwig aus Grißheim gewinnen können, uns einen Tag in der Woche zu unterstützen. Meistens am Donnerstag fährt der Stadt- und Kreisrat zuverlässig unseren Senioren ehrenamtlich das Mittagessen ins Haus. Wir danken Herrn Hans Gerwig für sein ehrenamtliches Engagement und die tatkräftige Unterstützung.

11. BioValley-Stammtisch

Im Rahmen des Trinationalen BioValley Netzwerkes finden in Neuenburg am Rhein seit nunmehr 10 Jahren BioValley Veranstaltungen statt. Der nächste Stammtisch ist am Donnerstag, 26. September. Mit der 11. Veranstaltung wird neben einem wissenschaftlichen Thema auch die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit unseren Französischen- und Schweizer-Nachbarn beleuchtet. Wir sprechen insbesondere auch Schüler und Studenten an, die mehr über unsere Nachbarn wissen wollen.

Themen der Veranstaltung:
 1. Atomic Force Microscopy: Revolutionäre Entwicklungen für die Li-

fe Science Industrie
 II. 50 Jahre Élysée-Vertrag: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Region.
 Die Veranstaltung findet im Sitzungssaal des Neuenburger Rathauses statt, beginnt um 18.00 Uhr und dauert etwa zwei Stunden.

Vorträge und Referenten:
 1. Nanomechanische Untersuchungen auf Zellebene und an humanen Gewebeproben
 Referent: Herr Dr. Robert Sum, Mitgründer der Firma Nanosurf AG, CH-Liestal
 2. Aktivitäten von ALSACE INTERNATIONAL im deutschsprachigen Raum

Referentin: Frau Ninon Friderich, Projektleiterin deutschsprachiger Raum, ALSACE INTERNATIONAL, F-Strasbourg
 3. Grenzüberschreitende Positionierung im Zeitalter der Globalisierung
 Referent: Herr Dieter Branghofer, Wirtschaftsförderung der Stadt Neuenburg am Rhein.
 Zum Ausklang der Veranstaltung lädt die Stadt Neuenburg am Rhein zu einem Apéro ein. Die Teilnahme ist kostenlos! Bitte richten Sie ihre Anmeldung an Herrn Hans-Jürgen Schmidt, von der Firma hjs consulting. Tel. +49 (0)7634 552 444. E-Mail: hjs.schmidt@hjs-consulting.com.



Abschlussfest des 16. Kindersommers

Mit einem großen Abschiedsfest beim Jamhaus im Wuhrlochpark schloss am 16. August der 16. Kindersommer für dieses Jahr seine Türen.

Kindern einen abwechslungsreichen und spannenden Kindersommer zu bieten, erforderte von den 30 Betreuer viel Engagement und Phantasie, bringt doch jeder Tag jede Menge Überraschungen.

Welche Mammutaufgabe vor ihnen lag zeigt die große Zahl an Anmeldungen. Für die ersten beiden Wochen waren jeweils 140 Kinder, für die dritte Woche immerhin noch 110 Kinder angemeldet.

Der alte KiSo-Boogie hat ausgedient, mit „Hallo“ von und mit Wolfgang Gerbig wurden die Gäste des Abschlussfestes vielstimmig musikalisch empfangen.

Gerbig begrüßte zahlreiche Gäste und hieß sie im Namen des Teams herzlich willkommen. Sein Dank galt insbesondere Martin Doll, der in diesem Jahr erstmals die Ge-

samtleitung des Kindersommers inne hatte.

Martin Doll bedankte sich bei allen Helfern und den Menschen im Hintergrund, ohne die ein erfolgreicher Kindersommer nicht möglich wäre. Allen voran den Müttern, die die Kinder täglich mit leckeren Kuchen versorgten. Ferner galt sein Dank an Christoph Zehner und seinem Team vom Seniorenzentrum St. Georg, das für ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Mittagessen sorgte.

Wie man rasch und unbürokratisch helfen kann zeigte der Lions Club Müllheim-Neuenburg, der spontan einsprang, als die Spülmaschine ausfiel. So spendierte man kurzerhand eine gebrauchte Industripülmaschine. Angesichts von über 100 Essen pro Tag ist diese Spende nicht mit Gold aufzuwiegen.

Dass auch in diesem Jahr die Kinder spannende Wochen erleben durften, verdankten sie unter an-

derem den ATOMICS, der Bäckerei K&U, der SWEG, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Polizeiposten Neuenburg und nicht zuletzt Rosmery, die mit Zumba den Spaß an Bewegung mit ihrer unnachahmlichen temperamentvollen Art vermittelte.

Auch Bürgermeister Schuster zeigte sich über den Kindersommer begeistert, der zusammen mit den Angeboten der Evangelischen Kirche und der KJG Neuenburg mit ihren Ferienlagern ein hervorragendes Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche in Neuenburg am Rhein bildet.

In Zeiten, in denen die Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren, merklich zurückgeht, kann man es den jugendlichen Betreuern nicht hoch genug anrechnen, dass sie ihre Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Sie leisten hervorragende Arbeit und sind der Teil der Jugend, auf den wir stolz sein können. (al)

Öffnung des Hallenbades und Schließung des Thermalsportbades

Zur Badesaison 2013/14 öffnet das Hallenbad Neuenburg am Rhein wieder ab Montag, 09.09.2013 und steht den Besuchern zu den üblichen Öffnungszeiten für den Sportbetrieb bereit. Durch den Einbau einer neuen Kassenanlage ist der Umtausch evtl. vorhandener Mehrfacheintrittskarten im Hallenbad Neuenburg am Rhein zu den üblichen Öffnungszeiten möglich!

Das Thermalsportbad Steinstadt beendet die Sommersaison und hat letztmals am Sonntag, 08.09.2013 geöffnet. Ab Montag, 09.9.2013 ist das Thermalsportbad geschlossen. ■

DRK-Singnachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt im Rahmen des DRK-Seniorensonnens am Dienstag, 10. September, um 14.30 Uhr zu einem geselligen Volksliedersingen bei Kaffee und Kuchen ins Rotkreuzhaus Müllheim ein.

Für den Nachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden.

Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten. ■

Kurt und Edith Leible feierten Diamantene Hochzeit

Am 27. August feierten Kurt und Edith Leible Diamantene Hochzeit. In Vertretung von Bürgermeister Schuster überbrachte Gustav Günther die Glückwünsche der Stadt Neuenburg am Rhein, der Landrätin Dorothea Störr-Ritter sowie des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Es ist nicht vielen Paaren vergönnt, auf einen 60-jährigen gemeinsamen Lebensweg zurückblicken zu dürfen. Ein Lebensweg, der ganz und gar nicht gerade verlief, der gute und weniger gute Zeiten kannte und auf den beide voll Dankbarkeit zurückblicken.

Kurt Leible wuchs in der Siedlung Richtberg auf. „Und wir Richtberg-Kinder waren wie eine gro-

ße Familie“, so Kurt Leible. Vertreibung, Flucht in einem Flüchtlingstreck 1944 aus Ostpreußen, Internierung in einem Dänischen Lager und schließlich die Zuteilung als Flüchtling nach Süddeutschland 1947 war für Edith Leible der Leidensweg durch den 2. Weltkrieg. Tatsächlich endete die Odyssee in Neuenburg, wo sie an der Sylvesterparty in der Siedlung Richtberg Kurt Leible kennenlernte.

„Ich habe meiner Edith das Versprechen gegeben, mein Leben mit ihr zu teilen. In guten und schlechten Zeiten. Und ein Versprechen ist ein Versprechen,“ meinte Kurt Leible und bot damit eine Erklärung für die gemeinsamen 60 Ehejahre. (al)



Schulbeginn an der Rheinschule

Der Unterricht an der Rheinschule beginnt am Montag, den 9. September 2013 um 8.20 Uhr und endet um 12.00 Uhr. Ab Dienstag beginnt der Unterricht um 8.20 Uhr und endet nach Stundenplan. In der ersten Schulwoche ist die Betreuung der angemeldeten Kinder gewährleistet. Am 16. September 2013 starten wir mit der „Offenen Ganztageschule“ und dem Pflichtunterricht für die 3. und 4. Klassen. In welches Angebot Ihr Kind eingeteilt

ist, entnehmen Sie bitte den ausgehängten Listen im Eingangsbereich. Für Fragen steht Ihnen Iris Behringer unter Tel. 07631/700-250 Mo. - Die. und Do. von 14.00 – 16.00 Uhr, zur Verfügung. Der Schulbus für die Kinder der Klassen 2b, 3d, 4c, 4 d und der Montessori Familienklassen von Steinstadt über Neuenburg nach Zienken fährt wie folgt: Malzacker: 7.56 Uhr, Kirche: 7.58 Uhr, Eichacker: 7.59 Uhr, Beethovenstraße 8.04 Uhr, Friedhofstraße 8.07 Uhr, Ensisheimer Stra-

ße 8.12 Uhr, Bleicheweg: 8.13 Uhr, Rohrkopf: 8.14 Uhr. Der Schulbus nach Grifflheim fährt wie folgt: Schule Zienken: 8.07 Uhr, Wasserturm: 8.08 Uhr. Achtung: Zienken Siedlung wird nicht mehr angefahren Die Einschulung der Kinder der Klassen 1a und 1b, findet am Donnerstag, den 12. September 2013 um 9.00 Uhr in der Aula der Rheinschule statt. Die Kinder der Klasse 1 c, 1d und der Grundschulförderklasse werden um 10.30 Uhr eingeschult. Die Kinder der

Klasse 1e werden am Freitag, den 13. September 2013 um 9.00 Uhr in der Rheinhalle in Grifflheim eingeschult. Die Einschulung der Kinder in die Montessori Familienklassen findet am Freitag, den 13. September 2013 um 10.00 Uhr im Schulhaus in Zienken statt. Entsprechende Einladungen und Informationen sind an die Eltern verschickt worden. Der erste Elternabend für die neuen Erstklässler ist am Dienstag, den 10. September 2013 um 20.00 Uhr im jeweiligen Schulgebäude. ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an Herr Tschernich, E-Mail: marco.tschernich@neuenburg.de, Tel.: 07631/791-214, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0. ■

Schulbeginn an der Mathias-von-Neuenburg-Realschule und Zähringer Werkrealschule

Am Montag, den 09.09.2013 um 8.15 Uhr beginnt für die Schülerinnen und Schüler der Mathias-von-Neuenburg-Realschule und der Zähringer Werkrealschule wieder der Unterricht im Schuljahr 2013/2014. Für alle Schülerinnen und Schüler endet der Unterricht am 1. Schultag um 11.00 Uhr. Die Schulbusse fahren ab Friedhof-

straße/Hallenbad um 11.00 Uhr in alle Richtungen. Die Einschulung der neuen 5. Klassen findet am Dienstag, den 10.09.2013 für die Werkrealschule um 8.20 Uhr und für die Realschule um 9.20 Uhr in der jeweiligen Aula der Schule statt. In der ersten Schulwoche findet kein Nachmittagsunterricht statt!

Wir wollen unsere neuen Mitschülerinnen und Mitschüler der Werkrealschule – und Realschule mit einem kleinen Programm begrüßen. Anschließend werden die Schüler den Vormittag mit ihren neuen Klassenlehrern verbringen. Wir würden uns freuen, wenn Sie als Eltern bei diesem Neuanfang Ihrer Kinder dabei sein könnten. ■

Noble Spende für die neue Kinderkrippe

Ein Herz für Kinder hat die Familie Tancredi, die im Mai am Neuenburger Rathausplatz das Eiscafé „Dolce Amaro“ eröffnet hat. Bei einer Benefizaktion zur Einweihung kamen 1100 Euro zusammen. Mit dieser Summe soll die neue Kinderkrippe unterstützt werden, die im September am Zipperplatz ihren Betrieb aufnimmt. Hoch erfreut nahm Peter Gutzweiler, der Leiter der neuen Einrichtung, den symbolischen Spendenscheck entgegen. 15 Kinder unter drei Jahren sollen in der neuen Krippe in zwei Gruppen betreut werden.

Neben Gutzweiler sind dort noch drei Erzieherinnen tätig. Derzeit werden die Räume, in denen bisher eine orthopädische Praxis untergebracht war, komplett saniert und umgebaut. Bis zum Monatsende soll alles über die Bühne sein, berichtet Gutzweiler, der nach einer Ausbildung in Lörrach über Arbeitsplätze und Fortbildungen in Freiburg und Köln über Maulburg nun nach Neuenburg gekommen ist. Hier wohnt er mit seiner Frau auch seit einigen Monaten. „Der Aufbau einer solchen Einrichtung von Anfang an, ist für mich eine

große Herausforderung und eine reizvolle Aufgabe“, sagt Gutzweiler. Bürgermeister Joachim Schuster dankte Maren und Antonio Tancredi für die noble Zuwendung

und ihr vielfaches Engagement für Kinder, auch schon durch frühere Sonderaktionen. Denn die Tancredis sind in Neuenburg keine Unbekannten: Seit 1998 mit einer Unter-

brechung von zuletzt fünf Jahren verkaufen sie Eis am Neuenburger Rathausplatz, früher in der Eisdielen gegenüber, die jetzt einen anderen Betreiber hat. ■



Noble Spende für die neue Kinderkrippe: v.l. Krippen-Leiter Peter Gutzweiler, Maren und Antonio Tancredi sowie Angelo Scarafite vom „Dolce-Amaro“-Team und Bürgermeister Joachim Schuster bei der Übergabe des symbolischen Schecks.

Tolle Gäste zum Abschluss des 20. Sommergartens

Zum Abschluss des 20. Neuenburger Sommergartens am 17. August wurde dem Publikum ein Highlight präsentiert: Zu Gast auf dem Rathausplatz waren mit Liane, Reiner Kirsten und den Feldbergern Stars der Volksmusik bzw. des volkstümlichen Schlagers, bekannt aus Funk und Fernsehen.

Hansy Vogt, der Mann mit dem unwiderstehlichen Lächeln, führte souverän durch das Programm und hatte mit der Bemerkung zu Beginn, dass er noch nie von der Bühne aus auf zwei Popos blicken durfte, das Publikum von Anfang an im Griff. Seine Entertainerqualitäten stellte er später als Bauchredner mit seinem Hasen Felix eindrucksvoll unter Beweis.

Als echtes Showtalent wurde die Sängerin Liane angekündigt, und die Organisatoren hatten wahrlich nicht zu viel versprochen. Sympathisch, charmant und im wahrsten Sinne des Wortes ohne Berührungängste präsentierte sie sich ihrem Publikum. Mit "Ich lass nur noch Sonne in mein Herz" hatte sie die Herzen der Fans im Sturm erobert.

Dass man auch als Bub aus Oberprechtal Karriere machen kann, bewies Reiner Kirsten, der mittlerweile seit 17 Jahren äußerst erfolg-



reich als Solokünstler unterwegs ist. Was wäre ein Abend des volkstümlichen Schlagers ohne „Sierra Madre“? Reiner Kirsten hatte selbstverständlich auch diesen Song in seinem Repertoire.

Als die Dämmerung langsam in die Nacht überging, als der Rathausplatz in mildes Licht getaucht wurde, als man glaubte, die Stimmung könnte eigentlich nicht besser werden, kam mit den Feldbergern das absolute Highlight des 20. Sommergartens.

Seit 25 Jahren ist die Formation erfolgreich auf deutschen Bühnen unterwegs. Warum sich die Band

über diesen langen Zeitraum behaupten konnte, war nicht zu überhören. Ein hohes Maß an Musikalität, dazu das Fehlen jeglicher Starallüren, ihre Vielseitigkeit und eine gehörige Portion Humor bescheren den Feldbergern zu Recht eine große Fangemeinde.

Mit dem letzten Abend des 20. Sommergartens haben sich die Organisatoren einmal mehr selbst übertroffen.

Sie besicherten den 800 Gästen aus nah und fern einen unvergesslichen Abend. Und wenn man ihre Internetbeiträge liest, erging es den Künstlern ebenso. (al) ■



„Rauchfrei in den Herbst und Winter in 6 Schritten“

Die Suchtberatungsstelle Müllheim (agj) bietet ab September erneut ein Seminar zur Raucherentwöhnung an. Das Seminar wird in den Räumen der Suchtberatung Müllheim, Moltkestr.1, durchgeführt. Ein Informationsabend dazu findet am: Dienstag, den 17.09.2013 um 17.00 Uhr statt. Für die Anmeldung zum Informationsabend und weitere Informationen erreichen Sie uns unter: 07631/5015. Informationen zum Seminar auch unter www.suchtberatung-muellheim.de ■

Termine aktuell

Freitag, 06.09.2013 bis

Sonntag 08.09.2013

Jugendturnier, Sportplatz in Grifflheim ■



Von Neuenburg nach Paris in 3 Stunden 25 Minuten

Auf seinem Weg von Freiburg über Dijon nach Paris wurde der TGV „Train a grande Vitesse“ auch im Neuenburger Bahnhof herzlich begrüßt. Leise und fast unbemerkt langsam fuhr der Hochgeschwindigkeitszug von Freiburg kommend durch den Bahnhof der Zähringerstadt. Mit Bürgermeister Joachim Schuster warteten weitere 10 interessierte Bahnfreunde auf die Durchfahrt. Die erstmalige fahrplanmäßige Einfahrt des blau-silbrigen Zuges wurde so am Montag, 26.8.2014 um 7.21 Uhr zur Historie. Mit der kürzlich in Betrieb genommenen „Blauwal“ Verbindung Freiburg - Mulhouse rückt Neuenburg ein Stück näher an Paris und umgekehrt. Mit dem Blauwal beginnt die Reise von Montag bis Freitag ab dem Neuenburger Bahnhof um 7.12 Uhr nach Mulhouse. Nach 12 Minuten Umsteigezeit geht es mit dem TGV 9588 auf die Hochgeschwindigkeitsstrecke in Richtung Paris. Um 10.37 Uhr kann man dann im Bahnhof Paris Gare de Lyon den Boden der französischen Hauptstadt betreten. Fahrzeit: 3 Stunden und 25 Minuten vom Rhein an die Seine! Nach fast sieben Stunden Aufenthalt in der Weltmetropole kann man am



selben Tag wieder die Heimreise antreten. Immer um 16.23 Uhr ist Abfahrt im selben Bahnhof in Paris und Mulhouse wird um 19.03 Uhr angefahren. Die Umsteigezeit beträgt gemütliche 20 Minuten. Mit dem Blauwal geht es von Mulhouse Ville nach Neuenburg/Baden um 19.23 Uhr. Der Tagesbesuch endet in der Stadt am Rhein um 19.43 Uhr.

Am Samstag funktioniert das Ganze auch, aber umständlicher und die Aufenthaltszeit in Paris ist kürzer. Um 7.19 Uhr startet man mit dem Bus z.B. von der Haltestelle Rathausplatz Neuenburg nach

Müllheim Bahnhof. Über Basel SSB geht es mit dem TGV nach Paris: Ankunft 11.37 Uhr. Am Sonntag startet die Verbindung wieder über den direkten Schienenweg von Neuenburg über Mulhouse nach Paris. Diesmal aber erst um 9.50 Uhr. Die Rückfahrt von Paris ist an allen Tagen gleich um 16.23 Uhr. Bürgermeister Joachim Schuster äußerte sich froh darüber, dass die langjährige intensive Mitwirkung in verschiedenen Deutsch-französischen grenzüberschreitenden Gremien des Zweckverbandes Regio Nahverkehr Freiburg und die guten Kontakte zur Nahverkehrs-

gesellschaft in Stuttgart sowie zu Freiburgs Oberbürgermeister Dieter Salomon in vielfacher Weise erfolgreich gewesen seien. So sei nicht nur die Aktivierung der Bahnstrecke nach Neuenburg gelungen, sondern auch die durchgängige Verbindung nach Mulhouse. Die TGV Anbindung von Freiburg könne man wohl als Glücksfall für den Oberrhein bezeichnen. Die wichtigen Entscheidungen des Stadtrates zum Ausbau des Stadtbusverkehrs in Neuenburg am Rhein hätten das ihrige geleistet, den öffentlichen Personennahverkehr in der Zähringerstadt zu stärken, betonte der Bürgermeister. Hoffnung hat Schuster noch für die Anbindung der Stadt an den Euroairport Basel-Muhlhouse-Freiburg. Bis Ende des Jahrzehnts soll eine Schnellbahnverbindung eingerichtet werden, die über Neuenburg den Flughafen ansteuert. Bis dahin heißt es, noch weiter intensiv politisch in den Dreiländergremien mitzuwirken. Dieser Einsatz lohne sich allemal, so Bürgermeister Joachim Schuster, wie auch das Bemühen um Erlangung eines S-Bahn Haltepunktes am „Alten Zoll“ zur Landesgartenschau 2022. Tickets und Infos auch unter www.gleisnost.de

Ihre gewählte Hinfahrt

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Produkte	Bemerkungen
Neuenburg(Baden)	Do, 29.08.13	ab 07:12	1	RB 87480	Regionalbahn nur 2. Klasse
Bantzenheim		ab 07:18			
Mulhouse Ville	Do, 29.08.13	an 07:30			
🕒 Umsteigezeit 12 Min.					
Mulhouse Ville	Do, 29.08.13	ab 07:42		TGV 9588	TGV Reservierungspflicht, Globalpreis, Bordbistro
Belfort-Montbéliard TGV		ab 08:07			
Besançon Franche-Comté TGV		ab 08:31			
Dijon Ville		ab 09:01			
Paris Gare de Lyon	Do, 29.08.13	an 10:37			

Dauer: 3:25; fährt Mo - Fr, nicht 1. Nov

1 Reisender (Alter: - Jahre), 2. Klasse



Ihre Rückfahrtmöglichkeiten

Bahnhof/Haltestelle	Datum	Zeit	Gleis	Produkte	Bemerkungen
Paris Gare de Lyon	Do, 29.08.13	ab 16:23		TGV 9219	TGV Reservierungspflicht, Globalpreis, Barwagen
Belfort-Montbéliard TGV		ab 18:42			
Mulhouse Ville	Do, 29.08.13	an 19:03			
🕒 Umsteigezeit 20 Min.					
Mulhouse Ville	Do, 29.08.13	ab 19:23		RB 87493	Regionalbahn nur 2. Klasse
Bantzenheim		ab 19:37			
Neuenburg(Baden)	Do, 29.08.13	an 19:43	1		

Dauer: 3:20; fährt Mo - Fr, nicht 1. Nov

Preisauskunft nicht möglich 1 Reisender (Alter: - Jahre), 2. Klasse

Kostenfreie Rücknahme von Pflanzenschutz-Verpackungen

Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden jetzt wieder gebührenfrei an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Die gemeinsame Initiative von Herstellern und Handel, die flächendeckend in Deutsch-

land durchgeführt wird, sorgt für die kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter.

Die Sammelstelle bei: Fliegau GmbH, Niederlassung Müllheim, Agrar-Energie-Logistik, Unterer Brühl 4, 79379 Müllheim, Tel. 07631/936340, ist am 10.09.2013, in der Zeit von 8.00 –

12.00 / 13.30 – 16.00 Uhr, geöffnet.

Zurückgenommen werden Pflanzenschutz-Kanister aus Kunststoff und Metall, die restlos entleert, gespült und trocken sein müssen. Die Verschlüsse sind getrennt abzugeben. Behälter über 60 Liter müssen durchtrennt sein. Die Sauber-

keit der Verpackungen wird bei der Annahme kontrolliert. Über die ordnungsgemäße Rückgabe erhält der Anlieferer eine Bestätigung. Wer größerer Mengen an Kanistern anliefern will, sollte mit der Sammelstelle vorher einen Termin absprechen, um längere Wartezeiten zu vermeiden. ■

Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am 25.07.2013 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt ist: Fischerstraße Nr. 3, Einsatzzeit: 13.07 Uhr bis 15.05 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 90, Beanstandungen: 23, Höchstgeschwindigkeit: 56 km/h, Beethovenstraße Nr. 16, Einsatzzeit: 16.39 Uhr bis 17.39 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 51, Beanstandungen: 13, Höchstgeschwindigkeit: 63 km/h. Beim Bahnhof, Einsatzzeit: 18.03 Uhr

bis 19.09. Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 156, Beanstandungen: 48, Höchstgeschwindigkeit: 59 km/h. Am 25.07.2013 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist: Müllheimer Straße Nr. 23, Einsatzzeit: 15.21 Uhr bis 16.21 Uhr, Gemessene Fahrzeuge: 666, Beanstandungen: 1, Höchstgeschwindigkeit: 56 km/h.

Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein
 Straßenverkehrsbehörde ■

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 11.09.2013 und am 25.09.2013 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt.

Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

Kernkraftwerk Fessenheim:

Notfallschutzratgeber liegt bei uns aus!

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im KKW Fessenheim, herausgegeben vom Regierungsprä-

sidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt. ■

VdK-Sprechtag

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet am Dienstag, 10. September von 14.00 bis 17.00 Uhr in Müllheim im Rathaus statt. Die Ratsuchenden werden gebeten einen Termin zu vereinbaren Tel. 0761/504 490. Bera-

tung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen, z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Sprechstage Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeweils nach Terminvereinbarung Tel. 0761 / 50 44 9-0. ■

Aktive Vereine

Septemberfahrt des Altenwerks

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt herzlich ein zu seiner nächsten Halbtagsfahrt. Sie findet statt am Donnerstag, den 12. September 2013. Wir besuchen im Südschwarzwald das „Dorf am Himmel“ Höchenschwand. Dort Aufenthalt und Kaffeepause in der „Hacho-Stube“ im „Haus des Gastes“. Nahe bei Höchenschwand bietet sich uns wieder die Ausstellung der Stroh-Kunstwerke in vielen Formen und Figuren, umgeben von unzähligen Kürbissen in den verschiedensten Größen und Formen.

Der Abschluss der Fahrt findet statt in Wiechs im Gasthaus „Krone“.

Preis für die Busfahrt: 15,00 Euro. Anmeldetermin: Montag, 9. September, bitte vormittags, für: Neuenburg: bei Fr. Plath, Tel: 07631-7505, Zienken: bei Fr. Eyhorn, Tel: 07631-705720, Steinenstadt: bei Fr. Walz, Tel: 07635-8839, Grißheim: bei Fr. Bigalke, Tel: 07634-3363. Bitte halten Sie den Anmeldetermin ein.

Abfahrtszeiten des Busses: Steinenstadt Kirche: 11.30 Uhr, Zienken: 11.40 Uhr, Grißheim: 12.00 Uhr, Neuenburg Fridolinhaus: 11.30 Uhr, Sägeweg Richtung Stadt: 11.35 Uhr, Zipperplatz: 11.40 Uhr, Mühlenköpfe: 11.45 Uhr, Rohrkopf: 11.50 Uhr. ■

DRK-Montagsclub für Menschen mit gesundheitlichen Problemen

Für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen ist der „Montagsclub“ des DRK-Ortsverein Neuenburg. Sie sind herzlich eingeladen zu geselligen Nachmittagen mit Kaffee, Tee und Kuchen, bei denen das Plaudern und Zuhören, auch von alten Zeiten nicht zu kurz kommt.

Inhaltlich werden die Nachmittage nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen gestaltet. Die Nachmittage werden vom DRK-Ortsverein Neuenburg gratis angeboten. Ein Fahrdienst kann organisiert werden.

Die ehrenamtlichen Helferinnen bringen langjährige, berufliche Erfahrungen im Gesundheitsbereich mit.

Die nächsten Treffen finden am Montag, den 09.09.13, 23.09.13, 07.10.13, 21.10.13, 04.11.13, 18.11.13, 02.12.13 und am 16.12.13 von 14.30-17.00 Uhr in der Metzgerstraße 3 (in den Räumen des Altenwerks) statt. Wir freuen uns auf Sie. Infos und Anmeldung: Andrea Weidner-Holzer Tel.: 07631/73902 oder Hans Schultheiß Tel.: 07631/72793. ■

Unsere Energie

Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mitt-

woch, den 18.09.2013 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbraucherechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder www.badenova.de/neuenburg

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie. ■

Diabetiker-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Diabetiker-Selbsthilfegruppe Markgräflerland findet am Freitag den 06.09.2013 um 19.00 Uhr in der Helios Klinik in Müllheim im Vortragssaal statt. Thema: Fettleber und Fettleberhepatitis bei Diabetes. Referent: Herr Dr. med. M. Pohl, Gastroenterologe, Müllheim. Kontaktadresse: Rudolf Schneider Tel. 07635/2953. Interessierte und Angehörige von Diabetikern sind jederzeit willkommen! ■

FC Neuenburg

Am Samstag, den 21. September 2013 findet die Papier-sammlung der Alten Herren des FC Neuenburg statt. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge und Kartonagen. Es wird darum gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr morgens gebündelt am Straßenrand bereitzustellen. Die Alten Herren des FC Neuenburg würden sich über eine recht große Bereitstellung von Altpapier sehr freuen.

Trainingsbeginn der FCN-Jugend

Am Dienstag, den 10. September beginnt das Training der G-Junioren (Jahrgang 2007/2008) sowie der F-Junioren (Jahrgang 2005/2006) um 17.00 Uhr im Rheinwaldstadion. Zur gleichen Zeit startet auch die E2 und E3 (Jahrgang 2004) in die neue Saison. Die Jugendabteilung des FC Neuenburg mit ihren Trainern freut sich auf die neue Saison. ■

Generalversammlung des TTC Borussia Grißheim

Der TTC Borussia Grißheim eröffnet die neue Saison in diesem Jahr mit der alljährlichen Mitgliederversammlung. Die Vorstandschaft des TTC Borussia Grißheim lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Generalversammlung am Samstag, 14.09.2013 um 19.00 Uhr in das Clubheim des FC Neuenburg (Rheinwaldstadion) ein. Es stehen in diesem Jahr u.a. die Wahlen des 1. Vorstands, des sportlichen Leiters und des Kassenswartes an. Die Vorstandschaft bitet um zahlreiches Erscheinen. Mehr Informationen rund um den TTC Grißheim unter: www.ttc-borussia.de ■



Herren-Gymnastik-Gruppe Grißheim

Mach mit, bleib fit! – Unsere erste Übungsstunde nach den Ferien findet am Mittwoch, 11. September, wie immer um 19.00 Uhr in der Rheinhalle statt. Auf zahlreiche Beteiligung freuen sich Trainer und Vorstandschaft.

Förderverein Rumpelstilzchen

Am Mittwoch, den 10.07.2013 fand im Restaurant beim Campingplatz die Generalversammlung des Fördervereines des Kindergartens St. Josef statt. Die 1. Vorsitzende Beatrice Eyhorn konnte um 20 Uhr die ordentliche Generalversammlung in geselliger Runde eröffnen und begrüßte die Mitglieder. Der Schriftführer berichtete von den Aktivitäten wie dem Ausflug des Kindergartens zu Nepomuks-Kinderwelt, die Kinderkleidermärkte im St. Bernhard, sowie unseren Stand am Weihnachtsmarkt. Auch durften wir im März beim Scheibenfeuer der Familie Heckle die Bewirtung übernehmen. Ein Dankeschön gilt hier allen Mitgliedern, Eltern und dem Kindergartenteam. Anschließend folgte der Kassenbericht von Nicole Wolf und den Kassenprüfern. Es wurde die einwandfreie Führung der Kasse bescheinigt. Das Jahr verlief erfolgreich, was bedeutet, dass der Kindergarten auch zukünftig mit finanzieller Unterstützung rechnen kann. Als Nächstes standen die Wahlen der Vorstand-

schaft an: 1. Vorstand Beatrice Eyhorn, 2. Vorstand Sandra Eyhorn, Kassierer Nicole Wolf, Schriftführer Bettina Sattler, Beisitzer Diana Orth, Kassenprüfer Bettina Rudolph und Daniela Saurer. Als letzter Punkt wurde der kommende Kinderkleidermarkt angesprochen. Dieser wird am Donnerstag, den 03.10.2013 (Feiertag) gleichzeitig mit dem Kartoffelmarkt in Neuenburg stattfinden. Abschließend bedankte sich Beatrice Eyhorn bei Allen für Ihre Unterstützung und schloss die Versammlung. ■

schafft an: 1. Vorstand Beatrice Eyhorn, 2. Vorstand Sandra Eyhorn, Kassierer Nicole Wolf, Schriftführer Bettina Sattler, Beisitzer Diana Orth, Kassenprüfer Bettina Rudolph und Daniela Saurer. Als letzter Punkt wurde der kommende Kinderkleidermarkt angesprochen. Dieser wird am Donnerstag, den 03.10.2013 (Feiertag) gleichzeitig mit dem Kartoffelmarkt in Neuenburg stattfinden. Abschließend bedankte sich Beatrice Eyhorn bei Allen für Ihre Unterstützung und schloss die Versammlung. ■

FC Steinengstadt

Am vergangenen Sonntag hatte man die SG Hartheim/Norsingen zu Gast in Steinengstadt. In einer über 90 Minuten hektischen Partie hatte der FC in der 6min mit dem 1:0 durch einen Freistoß von Marc Martin den perfekten Start. In der 30min das 1:1 ebenfalls durch einen Freistoß. In der 35min konnte Marc Martin nach schönem Zuspiel von Mirhac Keskin nur durch ein Foul gestoppt werden, den fälligen Strafstoß verwandelte Cihan lyidogan sicher zum 2:1. Nur 5 Minuten später konnte Mirhac Keskin einen Steilpass aufnehmen und zum 3:1 einschießen. Doch verlor man in der 43min Stefan Tschopp mit gelb/rot und musste in der 45+2min noch den Anschlussstreifer zum 3:2 vor der Halbzeit hin-

nehmen. Die zweite Hälfte begann wie die erste, nach gutem Zuspiel von Cihan lyidogan in der 50min setzte sich Marc Marin im Strafraum energisch durch und konnte zum 4:2 einschießen. Leider konnte man den Vorsprung nicht über die Zeit retten und musste in der 60 und 70min noch den Ausgleich zum 4:4 Endstand hinnehmen. Auch hatte der Schiedsrichter nicht seinen besten Tag, da er dem FC in der 90min ein klares Tor durch Robert Lang nicht anerkannte.

Das Vorspiel konnte unsere Zweite mit einem Kantersieg hochverdient mit 7:3 Gewinnen. Torschützen: Patrick Kappeler (36, 39min) Daniel Martins (40min) Stefan Michaelis (51, 65min) Murat Cigerci (57min)

und Martin Stegmüller (63min).

Vorschau:
 Sonntag 08.09.2013
 13.00 Uhr Spfr Hügelheim 2 - FC Steinengstadt 2
 15.00 Uhr Spfr Hügelheim 1 - FC Steinengstadt 1 ■

Wuhrlochfrösche

Unser monatlicher Stammtisch und gleichzeitig auch Videoabend über den diesjährigen Jubiläums-Froschball findet heute Abend, Freitag 01.09.13 um 19.30 Uhr statt. Alle weiteren Informationen sind per Email und Post verschickt worden. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.



Gute Stimmung und Gesang auf dem Dorfplatz in Grifflheim

Am 18. August veranstaltete der Gesangsverein „Eintracht“ Grifflheim ein „Offenes Liedersingen“ auf dem Dorfplatz. Rund um den Brunnen, bei Kaffee und Kuchen und wunderschönen Sommerwetter, versammelten sich viele Zuhörer und Mitsingende.

Durch das Programm führte unser Mann am Mikrophon Norbert Selz. Hilde Keller, die das Singen jeden ersten Mittwoch im Monat im Gasthaus „Kreuz“ in Grifflheim leitet, spielte wieder an ihrem Handrögele. Unterstützt wurde sie von Edith Seywald, Anita Kähler und Anneliese Emmler. Spontan erklärten sich zwei junge Studenten aus Polen bereit, einige Lieder aus ihrer Heimat zu singen. Eine tolle musikalische Einlage. Unter Pavillons und Sonnenschirmen fühlte man sich wie im Urlaub. Ein Ehepaar, das hier Urlaub macht hatte den Wunsch, ein bestimmtes Lied mal wieder zu singen, das sie das letzte Mal als Pfadfinder gesungen haben. Die-



ser Wunsch konnte erfüllt werden, sowie viele andere Liedwünsche von den Anwesenden. Bis in die frühen Abendstunden konnte man den Gesang und die Musik im

Dorf hören. Für diesen gelungenen Tag möchte sich der Gesangsverein Grifflheim bei Allen bedanken, die mitgeholfen haben, vor und hinter den Kulissen. Nur mit der Mithilfe

der Bevölkerung, sei es durch Kuchenspenden, das Ausleihen der Zelte, oder einfach durch die Hilfe beim Bewirten, konnte dieser Nachmittag gelingen. ■

Freiwasser-Landesmeisterschaften

Wie die Jahre zuvor reiste auch diesen Sommer Ende Juli eine kleine Delegation der SG Badenweiler-Neuenburg zu den Baden-Württembergischen Freiwassermeisterschaften in Heddesheim. Bei wolkenlosem Sonnenschein und Temperaturen über 30°C im Schatten war selbst das Wasser dem einen oder anderen noch zu warm.

Die Damen begannen mit der 5km-Strecke, welche auf einem 1,25km langen Rundkurs mit vier Bojen zu bewältigen war. Eva Kasper erreichte das Ziel nach 1h

32:38 und damit den 10. Rang in ihrem Jahrgang. Nach einem beherzten Rennen schlug Katharina Kellermann bereits nach 1h 17:07 an und sicherte sich damit den Landesmeistertitel in ihrer Altersklasse. Im anschließenden Wettkampf der Herren ebenfalls über 5km verteidigte Lars Kellermann seinen Meistertitel aus dem Vorjahr in 1h 13:46. Vor ihm kam Samuel Seifert mit einer Zeit von 1h 13:25 ins Ziel, was für ihn einen 15. Platz in der Jahrgangswertung bedeutete.

Zum Schluss des Wettkampftages

gingen noch die Staffeln ins Wasser, wobei Eva Kasper, Katharina Kellermann zusammen mit Ute Kasper für die Damen sowie Georg Schneider, Dominik Reinholz und Marvin Beermann für die Herren antraten. Beide Teams erreichten gute Zeiten und Platzierungen. Insgesamt kann diese Meisterschaft erneut als grosser Erfolg gewertet werden. Der Spassfaktor war ebenfalls sehr hoch, was nicht zuletzt an den mitgereisten Freunden und Familien, die für zusätzliche Motivation und wertvolle Unterstützung sorgten. ■

Parkinson-Selbsthilfe

Der Stammtisch Breisgau-Süd/Markgräflerland der Deutschen Parkinson Vereinigung vom September wird verlegt und findet am Montag, den 14. Oktober 2013 um 16 Uhr im Parkstift St. Ulrich in Bad Krozingen, Hebelstr. 18 statt. Zwei Referenten berichten Neues zum Thema LSVT, der erfolgreichen Sprechtherapie für Parkinson-Kranke. Es besteht Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch. Wie immer sind Interessierte, ob Patienten oder Angehörige, willkommen. Auskunft geben H.P. Kern, Tel.07634 2482 und S. Pfadt Tel. 07633 982529. ■

Einladung zur Hospizinfo

Für viele Menschen ist die Hospizgruppe Markgräflerland schon eine große Hilfe gewesen. Ihre Mitglieder begleiten Schwerstkranken, Sterbende und ihre Angehörigen. Jeder ist eingeladen einige Mitglieder und ihre Arbeit in einem Gespräch unverbindlich kennen zu lernen. Interessierte haben Gelegenheit dazu am Mittwoch, den 18. September um 19.30 Uhr, im Restaurant des Bürgerhauses in Müllheim, Hauptstr. 122. Info Telefon jederzeit: 07631/172682 ■



Atomics II holen Sieg in Tübingen

Für die Neuenburg Atomics ist die Saison in der 2. Bundesliga Süd bereits beendet. Das Team um Coach Rob Piscatelli belegte am Ende einen hervorragenden dritten Tabellenplatz.

Die Jugendarbeit der Neuenburg Atomics konnte weitere Erfolge erzielen. Till Schade wurde in die Junioren Auswahlmannschaft der Deutschen Baseball Akademie berufen und nahm an einem Turnier in den USA teil. In der Deutschen U14 Nationalmannschaft kam Atomics Spieler Sammy Steigert ebenfalls in den USA an einem internationalen Turnier zum Einsatz. In der U12 Auswahl spielten Colin Holzwarth und Joshua Steigert



und konnten das internationale Kenko Ball Turnier in den USA gewinnen. Luca Holzwarth und Baltasar Abel von den Atomics waren mit der U15 in St. Louis (USA) im Einsatz und erreichten das Finale, welches leider nur knapp gegen die Gastgeber verloren wurde.

Das Förderteam der Neuenburg Atomics musste in der Verbandsliga im Atomics Baseballpark gegen die Göppingen Green Sox antreten.

Weitere Informationen und Neuigkeiten gibt es Internet bei Facebook www.facebook.com/AtomicsBaseball oder auf der Vereinshomepage www.atomics-baseball.de

Frauenverein Steinenstadt

Seniorentreff

Am Mittwoch den 11. September findet der nächste Seniorentreff im Pfarrheim in Steinenstadt statt. Beginn ist wie immer um 14.30 Uhr. Kuchenspenden bitte bei M. Lösle unter Tel:07635/636 anmelden. Im voraus herzlichen Dank.

Bitte vormerken!

Am Mittwoch den 16. Oktober findet ein Vortrag zum Thema Wechseljahrestatt. Es sind alle Mitglieder und Freunde des Frauenvereins recht herzlich eingeladen. Nähere Informationen folgen.

Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
 10.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
 79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

TVN: Ideales Wetter beim Beach-Turnier

Bei perfektem Wetter fand am letzten Sonntag im Juli wieder ein Beachvolleyball-Grüppelturnier der Volleyballer des Turnvereins Neuenburg statt. Sonne und Wolken wechselten sich über dem Beachfeld ab, sodass den acht Teams aus dem Markgräflerland und dem Elsass sowohl durch die Temperaturen als auch durch die spannenden Spielzüge heiss wurde. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“, womit jedes Team sieben Spiele zu bestreiten hatte. Die 4er-Mixed-Teams mit mindestens einer Frau spielen alle auf ähnlich hohem Niveau, wodurch es einige Spiele gab, die sehr knapp ausgingen. Mit aller Kraft pritschten, baggerten und schmetterten Mannschaften wie „Les Manchots“, „Verhunzt“ oder „Gute Freunde“ um die begehrten Preise, die uns wieder von einigen Neuenburger Sponsoren gestiftet wurden. Herzlichen Dank dafür!



Den ersten Platz sicherte sich das Familien-Team „Verhunzt“ vor der jungen Truppe „Die Sonne und Du“, die zum ersten Mal dabei

und gleich erfolgreich waren. Es war ein sehr harmonischer Tag mit viel guter Laune und jeder Menge Spielspass. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

FC Neuenburg

Am vergangenen Sonntag, 01.09.2013 empfing unsere erste Herrenmannschaft die SG Prechtal/Oberprechtal im heimischen Rheinwaldstadion. Nach 90 Minuten musste unsere erste Herrenmannschaft eine 0:1 Niederlage hinnehmen. Die zweite Herrenmannschaft empfing am Samstag, 31.08.2013 den SV Tunsel im heimischen Rheinwaldstadion und gewann mit einem 2:0. Die dritte Herrenmannschaft spielte gegen die Reserve des SV Tunsel und gewann ebenfalls mit einem 3:1.

Unsere Frauenmannschaft bestritt ebenfalls am Sonntag, 01.09.2013 das Vorbereitungsspiel gegen die Mannschaft aus Schliengen. Das Spiel endete mit einem 2:2 Unentschieden.

Die ausführlichen Spielberichte können auf unserer Homepage www.fcneuenburg.de eingesehen werden.

Vorschau:

Am Sonntag, 08.09.2013 empfängt unsere erste Herrenmannschaft den FC Denzlingen 2 im heimi-

schen Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Herrenmannschaft spielt bereits am Samstag, 07.09.2013 und ist zu Gast bei den Spfr. Grißheim. Anpfiff ist um 18.00 Uhr.

Die dritte Herrenmannschaft ist am Sonntag, 08.09.2013 ebenfalls zu Gast bei den Spfr. Grißheim. Anpfiff ist um 18.00 Uhr.

Für die Frauenmannschaft steht am Sonntag, 08.09.2013 ein weiteres Vorbereitungsspiel in Obermünstertal an. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.



TVN Ski und Wandern

Am Sonntag den 01. September startete die Ski- und Wanderabteilung eine Schwarzwaldwanderung „Rund um den Hochfirst“. Die Aussichten für schönes Wetter, waren leider nicht vorhanden, aber der Wettergott meinte es wieder einmal gut mit der Gruppe. Bei Nieselregen begann die Wanderung beim Haus des Gastes in Saig. Auf dem Hochfirstweg ging es den Berg hinauf zum Hochfirstturm. Leider hatten wir keine so schöne Rundumsicht wie geplant, aber die Sonne ließ sich dann doch blicken. Nach Besuch des Turmes



wanderten wir durch dichten, teils lichtdurchfluteten Nadelwald, zum Hierabrunnen. Dort wurde bei schönem Wetter das Grillgut

ausgepackt und Mittag gegessen. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen wanderten wir weiter zum Franzosenkreuz, nach Kappel und

wieder zurück nach Saig. Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme. Es war wieder einmal ein gelungener Tag mit einer tollen Truppe. ■

Handharmonikaverein

Nach der Sommerpause nimmt der Handharmonikaverein die Probenarbeit zu den üblichen Zeiten wieder auf. Das Jugendorchester startet am 9. September um 19.30 Uhr. Wie bereits angekündigt, wird es nach den Sommerferien ein Schülerorchester unter der Leitung von Tobias Anlicker geben. Geprobt wird immer montags vom 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr. Los geht's am 9. September.

Beim Schneckenfest

Zur Tradition des HVN gehört der jährliche Auftritt beim Schneckenfest in Pfaffenweiler. In diesem Jahr wird das 1. Orchester unter der Leitung von Elmar Schopferer in der Harmonikalaube am Sonntag, 8. September um 15.30 Uhr spielen. ■

Frauen-Freizeit-pur

Für den Kinderkleidermarkt am 14.9.13 benötigen wir noch einige Kuchen. Wer einen backen kann, bitte info an Gudrun Meisinger. Danke!

Kinderkleider- und Spielzeugmarkt Der Verein „Frauen-Freizeit-pur e.V.“ führt am Samstag, den 14.09.2013 von 13.30-16.00 Uhr

im Stadthaus in Neuenburg einen Kinderkleider- und Spielzeugmarkt für Selbstanbieter durch. Den Besuchern wird ein vielfältiges Angebot mit separatem Verkauf von Großteilen geboten. Eine Pinnwand „suche/verkaufe“ informiert über zusätzliche Artikel. Unser Kindergartenteam betreut gerne die kleinen Besucher. Für das leibliche

Wohl wird in der Cafeteria mit Kaffee sowie selbst gebackenen Kuchen bestens gesorgt. Wir nehmen auch Großteile ohne Tischreservierung entgegen. Abgabe Haupteingang Stadthaus von 12.00 bis 12.45 Uhr. Vorherige Info per e-mail (s. Hinweise www.ffp-neuenburg.de) oder Tel. 07631/72843 (Nachmittags) erforderlich. ■

Generalversammlung der Sportfreunde Grißheim

Die Sportfreunde Grißheim laden alle Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung am 20. September ins Clubheim ein. Beginn ist um 20.00 Uhr. Unter Punkt neun der Tagesordnung soll über die Erhebung einer einmaligen Sonderumlage in Höhe

von 30,- Euro abgestimmt werden, welche für eine schnellere Abzahlung des Neubaus genutzt werden soll.

Daher bittet die Vorstandschaft um zahlreiches Erscheinen. Die weiteren Punkte der Tagesordnung: 1. Begrüßung 2. Feststellung

der Anwesenheit 3. Totengedenken 4. Geschäftsbericht 5. Berichts des Kassierers 6. Bericht der Kassenprüfer 7. Bericht der Jugendleiters 8. Berichte der Unterabteilungen 9. Abstimmung über Erhebung einer Sonderumlage 10. Anträge und Wünsche ■

1. Markgräfler Mixed Turnier

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Tennisabteilung des TV Neuenburg lud die Abteilung erstmals zu einem offenen Mixed Turnier ein. Insgesamt 21 Paarungen von Weisweil bis Eimeldingen waren der Einladung gefolgt und hatten gemeldet; darunter fünf Teams mit Neuenburger Beteiligung.

Vom 23. – 25.08. herrschte munteres Treiben auf allen Plätzen. Obwohl das Wetter ausgerechnet am Hauptspieltag, dem Samstag, für einige Stunden einen kräftigen Strich durch die Rechnung machte, konnten alle angesetzten Begegnungen ausgetragen werden, und auch wenn der Spielspaß im Vordergrund stand, gab es viele spannende Matches zu sehen. Gespielt wurde in zwei Gruppen nach Leistungsklasse mit Vor-, Zwischen-

und Nebenrunde, so dass jedes Team drei oder mehr Spiele hatte und es am Ende eigentlich nur Gewinner gab. Im Mixed B Feld ging das Team Dorer/Hamann vom TC

Weisweil ungeschlagen vom Platz, in der Mixed A Konkurrenz siegte das Team Costabell/Sälinger aus Heitersheim/Münstertal. Die Organisatoren durften sich über aus-

schließlich positives Feedback freuen, sodass abzuwarten ist, ob sich ein Markgräfler Mixed Turnier unmittelbar vor dem Start der Mixed Runde etablieren kann. ■



Zigeunerclique

Leider musste das geplante Spiel Lohne Grenzen 2013 aufgrund geringer Teilnahme abgesagt werden. Der diesjährige Zigeunerausflug findet am 14. und 15. September statt. Bitte denkt daran Bettwäsche einzupacken (Bettbezüge + Leintuch/Spannbettuch) sowie warme Kleidung.

VdK Neuenburg

Am Mittwoch, 11. September 2013 um 16.00 Uhr findet unser monatliches Treffen im „Kistle“ statt. Wenn Sie sich über den VdK Sozialverband informieren wollen, kommen Sie unverbindlich vorbei.

Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist grundsätzlich am Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken auf der gesamten Gemarkung Neuenburg am Rhein interessiert. Kaufangebote nimmt das Liegenschaftsamt, Frau Petra Bromberger, Tel. 07631/791-158, e-Mail: petra.bromberger@neuenburg.de gerne entgegen.

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Sonntag, 8. September
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 9. September
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

Dienstag, 10. September
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 11. September
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen
15.30 und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 12. September
9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppen

Freitag, 13. September
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
19.30 Uhr Duty Free (ab 14 Jahre)

Grißheim

Sonntag, 8. September
9.00 Uhr Gottesdienst in Grißheim
10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen

Steinstadt

Sonntag, 8. September
9.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen

Mittwoch, 11. September
19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Nikolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 7. September
17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Msgr. Moser)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an die Verstorbenen der Familien Baumgartner und Hundhammer)
17.45 Uhr Steinstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)

18.00 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Steinstadt Heilige Messe am Vorabend

Sonntag, 8. September
9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe
17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
18.00 Uhr Steinstadt Rosen-

kranzgebet

Montag, 9. September
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

Dienstag, 10. September
18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe
19.30 Uhr Steinstadt Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.00 Uhr)

Mittwoch, 11. September
7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg
10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Donnerstag, 12. September
19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe
19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 13. September
8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg
19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Hallenbad

für Sport & Freizeit

Öffnungszeiten

Mo - Fr	15 - 20 Uhr
Sa	12 - 17 Uhr
So	9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr
Seniorenschwimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

Biomüll, Restmüll & gelbe Säcke

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll ist auf Montag, 9. September, festgelegt. In den Stadtteilen Grißheim, Steinstadt und Zienken findet am Dienstag, 10. September, die Leerung der Biotonne statt.

Die Leerung der grauen Tonne und die Abholung der gelben Säcke findet am Montag, 9. September, in der Gesamtstadt statt.



Evangelische Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken

Kidscamp am Schlüchtsee

Vom 3. – 10. August 2013 fand das zweite Kids Camp der evangelischen Gemeinde Neuenburg bei Grafenhausen am Schlüchtsee statt. Insgesamt 68 Kinder und 27 Mitarbeiter, darunter Pfarrerehepaar Sabine und Armin Graf, verbrachten die Woche gemeinsam unter dem Motto „Wiking – Abenteuer am See“.

Passend zu diesem Motto fanden morgens nach dem Frühstück kurze Themeneinheiten anhand unterschiedlicher Bibelstellen statt, die die Kinder anschließend mit ihren Mitarbeitern in den verschiedenen Zeltgruppen vertiefen konnten. Das Nachmittagsprogramm variierte täglich: während an machen Tagen freies Spiel oder ein großes Geländespiel im Wald anstanden, wurde an anderen in Bastelworkshops fleißig am eigenen Wikingerkostüm gearbeitet. Nachdem am ersten Abend alle ins eigene für die Kinder gebaute Drachenboot aufgenommen worden waren, durften die kleinen Wiking an den folgenden Tagen bei Spieleabenden ihr Können und bei einer Nachtwanderung ihren Mut unter Beweis stellen. Zwei abendliche Höhepunkten waren unter anderem das „Mittendrinfest“ bei



dem die acht Wikingerstämme (die verschiedenen Zeltgruppen) ihren König empfingen, sowie das Wiking-Bankett am letzten Abend. Nach dem Singen und der mit Spannung verfolgten Geschichte am Lagerfeuer, fielen dann am späten Abend alle müde in ihre Feldbetten. Alle waren erschöpft von viel Bewegung, frischer Luft und den aufregenden Erlebnissen

des vergangenen Tages, und voller Vorfreude auf das, was der nächste Tag bringen würde. Vor allem während der ersten – sommerlich heißen – Hälfte der Woche waren Abkühlungen im See allseits begehrt. Am Montag, dem großen „Wassertag“, fand ein Geländespiel im und um den Schlüchtsee statt und die anschließende Wasserschlacht war ein Highlight für Klein und Groß.

Die Woche endete am Samstagmorgen mit einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst, bei dem die Eltern durch verschiedene Vorführungen einen Einblick in das Lagerleben ihrer Kinder bekamen. Auch in diesem Jahr stand für viele Kinder und Mitarbeiter wieder fest: „Es war eine großartige Woche – nächstes Jahr bin ich auf jeden Fall wieder dabei!“

Taufest am Rhein

Ein ungewohntes Bild bot sich Spaziergängern am Neuenburger Rheinuferweg am frühen Sonntagmorgen dem 21. Juli. Taufgesellschaften in festlicher Kleidung strömten, bewaffnet mit Picknickkörben und Sonnenschirmen, in Richtung Wasser- und Schifffahrtssamt. Auf der Wiese unterhalb des Rheinuferwegs sah man ein buntes Zelt und hörte die Musiker bei ihrer Probe. Anlass für diesen ungewöhnlichen Aufmarsch war das Tauffest der Evangelischen Kirchengemeinde Neuenburg-Zienken. Zum dritten Mal nach 2011 und 2012 bot das Pfarrerehepaar Graf die Möglichkeit zur Taufe im Rhein. Und obwohl, im Gegensatz zum Vorjahr das Wetter mitspielte, waren im Vorfeld des Fests noch einige Hindernisse aus dem Weg zu räumen. So hatte das Hochwasser in Frühjahr die Taufstelle zugeschwemmt und einige Mitarbeiter der Kirchengemeinde muss-

ten noch am Morgen vor der Taufe diese Stelle mit Pickeln und Schaufeln ausheben. Auch einige wilde Camper mussten davon überzeugt werden, dass sie an diesem Sonntag auf ein gemütliches Frühstück am Rheinufer verzichten und so schnell wie möglich ihre Zelte abbrechen. Dennoch waren pünktlich um zehn Uhr alle Vorbereitungen abgeschlossen und so konnten die etwa dreihundert Besucher zunächst am Gottesdienst im Zelt teilnehmen. Gegen elf Uhr ging es dann zum Rheinufer hinunter, wo die Täuflinge in ihren weißen Taufshirts mit dem Logo „Rheingewaschen“ von Pfarrerin und Pfarrer Graf mit Rheinwasser getauft wurden. Während die vier kleinsten Täuflinge von ihren Paten direkt am Wasser über eine Taufschale gehalten wurden, trauten sich sechs weitere Kinder und Jugendliche im Alter von 6-16 Jahren und eine Erwachsene soweit ins

Wasser hinein, dass Sie von den Pfarrern zur Taufe vollständig untergetaucht werden konnten. Viele Besucher, die bereits getauft waren, nahmen dann das Angebot einer Tauferinnerung an und erhielten vom Pfarrerehepaar den persönlichen Zuspruch: „Was Gott zugesagt hat – das gilt, auch wenn wir

es oft vergessen: Du bist getauft und ein geliebtes Kind Gottes!“ Viele der Tauffamilien und eine große Zahl von Gottesdienstbesuchern nutzten anschließend die Möglichkeit zum gemeinsamen Grillen und ließen das Tauffest bei Steaks und Salat in großer Runde ausklingen.

